

Miriam Magall, Warum Adam keinen Apfel bekam

Dieses Buch gibt jüdischen und nichtjüdischen Jugendlichen und Erwachsenen Antworten auf die zentralen Fragen zum Judentum. Es erklärt kurz gefasst und in verständlicher Sprache, warum im Judentum etwas so und nicht anders gemacht wird.

Dabei führt es immer wieder zurück zur Quelle, zur Tora, in der es um den Gehorsam der Israeliten sowie der Juden heute ihrem Gott gegenüber geht. Es beginnt mit Fragen zum Glauben, erklärt, wie und wo Juden beten, wie sie wohnen, was und warum sie etwas essen und trinken oder auch nicht. Vom Schabbath und seinen Geboten ist ebenso die Rede wie von den jüdischen Feiertagen. Und auch Fragen zu den Stationen im Leben eines Juden (Geburt, Beschneidung, Bar-Mitzva/Bat-Mitzva, Heirat und Tod) werden kundig beantwortet.

Farbige Abbildungen, Erläuterungen zum jüdischen Kalender sowie ein Glossar mit den im Text verwendeten hebräischen Begriffen runden das Buch ab und machen es zu einem benutzerfreundlichen Kompendium zum Thema "Judentum" in Schule und Gemeinde.

Aus: Literatur-Report 2008